

Tagesordnungspunkt 2

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden Klarenthal am 27. September 2011

Mobile Jugendarbeit in Klarenthal

Beschluss Nr. 0082

1. Die mündlichen Ausführungen von Herrn Betz, Leiter des Amtes für Soziale Arbeit, werden zur Kenntnis genommen, wonach geplant sei, mit dem Projekt „Mobile Jugendarbeit in Klarenthal“ Mitte Oktober zu beginnen. Das Projekt sollte längerfristig, mindestens für zwei Jahre, durchgeführt werden. Zunächst müssten sich die Sozialarbeiter mit den Gegebenheiten vertraut machen und die Jugendlichen vor Ort kennen lernen. Dieser Prozess würde vermutlich 3 bis 4 Monate dauern. Danach würde damit begonnen werden, Projekte zu initiieren und zusammen mit den Jugendlichen umzusetzen. Für diese Tätigkeiten seien eine Sozialarbeiterstelle mit 14 Stunden sowie 12 zusätzliche Honorarstunden veranschlagt. Dies ermögliche zwei bis drei Mal eine dreistündige Aufsuchende Arbeit pro Woche.

Folgende Projektideen sollen nach dem derzeitigen Kenntnisstand umgesetzt werden:

1. Bau eines Unterstandes auf dem Gummiplatz
2. Verschönerung der Bahnunterführung zum Kohlheck (Graffiti-Aktion)
3. Suche und Einrichtung eines Jugendplatzes im Bereich des Bolzplatzes Flachstraße/ Klosterweg
4. Anwohnerggespräche bei Bedarf

Die ermittelten Kosten pro Jahr würden sich auf ca. 27.000 Euro und die monatlichen Kosten auf ca. 1.800 Euro belaufen.

Mit den Restmitteln für die Mobile Jugendarbeit in Höhe von 11.700 Euro aus dem Jahr 2010 könnten die laufenden Kosten für 2011 und die Erstausrüstung mit Büroausstattung, Spielmaterial und Bekleidung in Höhe von 2.400 Euro finanziert werden. Von den verbleibenden Restmitteln könnte das Projekt bis Februar 2012 finanziert werden.

Für die materielle Ausstattung des Projektes bittet er den Ortsbeirat auch zukünftig um finanzielle Unterstützung.

2. Der Ortsbeirat stimmt dem unter Ziffer 1 erläuterten Projekt „Mobile Jugendarbeit in Klarenthal“ und den durch MoJa e.V. vorgestellten Projektideen zu.
3. Der Ortsbeirat wird auch zukünftig im Rahmen seiner finanziellen Möglichkeiten das Projekt unterstützen.

+

+

Verteiler:

Dezernat VI z.w.V.

Dezernat V z.K.

Ludwig
Ortsvorsteher